

Wörterbuch zum Iaido und den Kampfkünsten (für Tameshigiri siehe unten)

Alle Wörter für das Schwert sind hier nicht enthalten. Bitte gesondert lernen.

Ai	=	bedeutet "vereinigen" und auch "Harmonie" oder "Liebe".
Arigato Gosaimasu	=	Danke schön.
Awase	=	Koordination von Fuß- Körper- und Schwertbewegung zur Technik.
Batto	=	Ziehen und schneiden in einer Bewegung.
Battoho	=	Die Methoden des Ziehens.
Bokken, bokuto	=	Holzschwert.
Bu	=	Siehe <i>shaku</i> .
Budo	=	Weg des Kampfes.
Budoka	=	Jemand der Budo praktiziert.
Bujutsu	=	sind die Kampfkünste, die VOR der Meiji-Periode und budo sind Kampfkünste, die danach entwickelt wurden.
Bushido	=	Der Weg des Kriegers, Samurai.
Chiburi	=	Bewegung mit dem Schwert, um das Blut abzuschlagen.
Chudan	=	Mittlere Stellung, Schwertspitze ungefähr zum unteren Brustkorb.
Deshi	=	Schüler oder Lernender.
Dogi	=	Übungsanzug.
Dojo	=	Übungsraum.
Dozo	=	Bitte.
Enkeitosen	=	Der Bogen, den das Schwert beim Schneiden beschreibt.
Furikaburi	=	Heben des Schwertes aus der gezogenen Stellung über den Kopf.
Furidashi	=	Die Ausgangsstellung eines Schnittes.
Gasshuku	=	Eine besondere Trainingsperiode, während der alle Teilnehmer gemeinsam leben und üben.
Giri	=	Schnitt.
Gedan	=	Untere Stellung, Schwertspitze ungefähr auf Kniehöhe.
Gokoku	=	Der Bereich zwischen Daumen und Zeigefinger.
Gomen nasai	=	Entschuldigung.
Gyaku kesa	=	Siehe <i>Kiriage</i> .
Hakama	=	Traditionelle Hose der Samurai, die heute in einigen Kampfkünsten Verwendung findet.
Heijyoshin	=	Ausgeglichenheit, gelassenes Gemüt.
Hidari	=	Links.
Jodan	=	Hohe Stellung, Schwertspitze ab Halshöhe.
Jo Ha Kyu	=	In einer Bewegung langsam beginnend immer schneller werdend.
Kabuto	=	Helm.
Kaiten	=	Drehung des Körpers um 180°.
Kamae	=	Haltung, Stellung, Kampfhaltung.
Kami	=	Göttliche oder spirituelle Energie oder Wesen.
Kata	=	Festgelegte Form in einer Kampfkunst.
Katana	=	Japanisches Schwert, daß mit der Schneide nach oben getragen wird.
Keiko	=	Training, Übung.
Keikogi	=	Siehe <i>Dogi</i> .
Kesa Giri	=	Schnitt von schräg oben nach schräg unten, links und rechts.
Ki	=	Universelle Lebensenergie.
Kiai	=	Bewusster, gezielter Schrei mit geistiger Kraft.
Kihon	=	Grundlage.
Kikentaiichi	=	Energie, Körper und Schwert gleichzeitig bewegen.
Kimochi	=	Intuition, Sechster Sinn.
Kimono	=	Traditionelles Gewand.
Kiriage	=	Schnitt von schräg unten nach schräg oben, links und rechts.
Kiryoku	=	Willensstärke.

Kissaki	=	Spitze.
Kobudo	=	Traditionelle Kampfkunst.
Kokoro	=	Herz.
Kokyu	=	Wörtlich: "Ein,- Ausatmung"; der Atemzyklus, der während der Technik angewendet wird.
Kotei	=	Das Verriegeln der Handgelenke am Ende des Schnittes.
Kotodama	=	Wörtlich: "Wort Geist"; Eine spirituelle Übung, die sich um Töne und Wortsilben zentriert.
Kudasai	=	Bitte.
Maai	=	(Richtiger) Abstand.
Mei	=	Signatur auf der Angel.
Meito	=	Makellostes Schwert, welches alle 5 Kriterien erfüllt: 1.Haltbarket, 2. Härte, 3. Schärfe, 4. Balance, und 5. Ästhetik.
Men	=	Schnitt zur Stirn.
Migi	=	Rechts.
Misogi	=	Reinigungsübung.
Mitsuke	=	Wörtlich: "Blick"; Haltung des Blickes in den verschiedenen Teilen einer Kata.
Mokuso	=	Wörtlich: "Befreiung"; Meditation vor und/oder nach dem Training.
Mono Uchi	=	Vorderes Viertel der Klinge mit dem geschnitten wird.
Muga	=	Wörtlich: "Nicht Selbst"; ohne Ego.
Munen	=	Keine Vorstellung, Nicht Denken.
Mu Shin	=	Wörtlich: "Nicht Geist"; Leerer Geist. Keine Absicht haben.
Musubi	=	Mit den spirituellen Energien verbinden.
Noto	=	Das Schwert in die <i>Saya</i> einführen.
Nuki Tsuke	=	Ziehen des Schwertes aus der <i>Saya</i> .
Obi	=	Gürtel.
Onegai Shimasu	=	Wenn ich Sie darum bitten dürfte.
Rei	=	Verbeugung oder Gruss. Generell: Höflichkeit und Etikette.
Reigi	=	Strenges Etikett oder Regel.
Reiho	=	Etikette, die aus der Schwertkunst entstand und durch die Tokugawa Herrschaft übernommen und für die gesamte Bevölkerung standardisiert wurde.
Ronri	=	Theorie.
Ryu	=	Stil, Schule.
San Shin	=	Wörtlich: "Dritter Geist"; Innehalten nach Ende des Durchführens einer Kata.
Seigan	=	Anheben des Schwertes aus der Endstellung des Schneidens auf Höhe des Solar Plexus.
Seiza	=	Traditioneller Kniesitz, im Training der Kampfkünste ein Standard.
Sendai	=	Ahne der vorigen Generation.
Sensei	=	Wörtlich: "Der vorher Geborene". Begriff des Respekts für einen Lehrer oder Älteren.
Shaku	=	entspricht 30,3cm; 1 sun = 3,03cm und 1 bu = 0,303cm. Traditionelles japanisches Längenmaß.
Shidoho	=	Lehrmethode.
Shin	=	Geist, Herz, mind (engl.)
Shinkenshobu	=	Extreme Übung, als ob das Leben davon abhängt.
Shinto	=	Volksreligion der Japaner.
Shinzen ni Rei	=	Gruss zu Beginn und Ende des Trainings.
Shisei	=	Stellung, Haltung, Balance.
Shugyo	=	normales Üben, Training.
Soke	=	Erbe oder Oberhaupt einer Schule oder Stilrichtung.
Sumimasen	=	Entschuldigung.

Sunao	=	Freundlich, weich.
Suki	=	Eine unbewachte Öffnung in der Verteidigung.
Tachiuchi	=	Partnerübungen.
Tachisuji	=	Die Bahn, die das Schwert beim Schwingen beschreibt.
Tai sabaki	=	Körperbewegung.
Taito	=	Das Schwert im Gürtel tragen.
Tameshigiri	=	Schnittübung mit einem japanischen Schwert.
Takemusu	=	Spontane Kreation einer schützenden und/oder kämpferischen Kunst.
Tatami	=	Reisstrohmatten.
Te no uchi	=	Die richtige Methode den Schwertgriff zu halten.
Tokonoma	=	Kulturecke.
Tome	=	Technik, um das Schwert am Ende des Schnittes zu stoppen.
To rei	=	Gruss dem Schwert.
Tosen	=	Die Bahn, die das Schwert beim Schwingen beschreibt.
Tsuki	=	Stoss.
Uchi Deshi	=	Wörtlich: "Haus Schüler"; jemand, der beim Lehrer im Haus lebt und ihn unterstützt.
Uchi Oroshi	=	gerader Schnitt.
Uke	=	Angreifer.
Wa	=	Frieden.
Waza	=	Technik.
Yang	=	Das aktive, männliche Prinzip.
Yin	=	Das passive, weibliche Prinzip.
Yokogiri	=	Gerader, waagerechter Schnitt.
Zen	=	Eine japanische Version des Buddhismus.



Wörter speziell für das tameshigiri Training

Aya	=	Technik des Wechsels zwischen linkem oder rechtem <i>kesagiri</i> / <i>kiriage</i> .
Dotangiri	=	Formaler, senkrechter Schnitt beim Schnitttest.
Furi wakegiri	=	Zwei Ziele mit derselben Technik schneiden.
Gendaito	=	Neuzeitliches geschmiedetes Schwert.
Hakubore	=	Scharte in der Klinge.
Hineri	=	Drehen des Beckens beim Schneiden.
Jissen	=	Praxis, im Gegensatz zur Theorie.
Jitsuyoto	=	Klinge für den praktischen Einsatz.
Kaeshi	=	Technik, bei der das Schwert nach dem Schnitt gewendet wird und in derselben Schnittlinie zurückgeführt wird.
Kakudo	=	Schnittwinkel. <i>Kesagiri</i> und <i>kiriage</i> laufen meistens auf 35°.
Kanshoto	=	Kunstschwert. Nicht für den Gebrauch geeignet.
Katana kizu	=	Schwertfehler.
Kawagane	=	Äußerer, harter Stahl.
Ken sabaki	=	Schwertbewegung.
Kirite	=	Ausführender des Schnitttests.
Kirizuka	=	Spezieller Griff, der beim Testen von Schwertern benutzt wird.
Konagashi	=	Übergang zwischen zwei Schnitten.
Kosa	=	Technik zum Wenden zur gegenüber liegenden Schnittseite.
Makiwar	=	Ziel beim <i>tameshigiri</i> .
Makuri	=	Technik der Schwertdrehung zu seinem Ausgangspunkt zurück, um den Schnitt wiederholen zu können.
Misemono	=	<i>Tameshigiri</i> vor Publikum.
Nagashi	=	Technik, um in eine andere Schnittlinie zu wechseln, nachdem ein Schnitt beendet ist.
Oburi	=	Weit ausholende Schwertbewegung.
Renzokugiri	=	Fortlaufendes Schneiden.
Rokutengiri	=	Sechs aufeinander folgende Schnitte.
Shinchokugiri	=	Gerader, senkrechter Schnitt.
Shingane	=	Innerer, weicher Stahl.
Shinken	=	Neuzeitliches, scharfes „echtes“ Schwert.
Shinken toho	=	Siehe <i>toho</i> .
Shito	=	Testschneiden, bei dem die verschiedenen Faktoren eines Schwertes bewertet werden.
Shizan	=	Testschneiden, bei dem die Fähigkeiten des Schwertkünstlers bewertet werden.
Sosakugiri	=	Freistilschneiden nach den Regeln des <i>toho</i> .
Sotai	=	Mehrere Testschneider führen <i>tameshigiri</i> am selben <i>makiwar</i> durch.
Suburi	=	Schwertschwingen.
Suemonogiri	=	Schnitttest beim <i>shito tameshigiri</i> .
Sun	=	Siehe <i>shaku</i> .
Tachisuji	=	Die Bahn, die das Schwert beim Schwingen beschreibt.
Tameshigiri	=	Schnittübung mit einem japanischen Schwert.
Tameshimei	=	Die Ergebnisse des Schnitttests auf der Angel eingraviert.
Tanrenkata	=	Einzelformen-kata und Techniken, die einzeln geübt werden, und in immer schwierigeren und fließenderen Formen zusammengesetzt werden.
Tatami omote	=	Reisstrohmattenoberfläche, die zum Üben, als Ziel benutzt wird.
Togishi	=	Klingenpolierer.
Toho	=	Die angemessenen Methoden und Regeln ein Schwert zu benutzen.
Tosen	=	Die Bahn, die das Schwert beim Schwingen beschreibt.
Totekigiri	=	Ein geworfenes Ziel schneiden.
Tsujigiri	=	Ehemalige Methode Passanten als Schnitttest zu benutzen.

Yokogiri = Gerader, waagerechter Schnitt.